

Aurubis eröffnet am Standort Lünen neues Gebäude für die Ausbildung, Technik und Arbeitssicherheit

- » Ausbildungskapazitäten in Lünen werden um 50 Prozent erhöht
- » Aurubis investiert einen hohen einstelligen Millionenbetrag
- » Helle und transparente Architektur schafft moderne Arbeitsplätze

Lünen, 26. März 2019 – Im Beisein von rund 80 geladenen Gästen haben heute Michael Thews, Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis Hamm-Unna II, Lünens Bürgermeister Jürgen Kleine-Frauns, Thomas Helm, Geschäftsführer der Agentur für Arbeit Hamm, der Vorstandsvorsitzende der Aurubis AG, Jürgen Schachler sowie die Leiterin des Aurubis-Recyclingwerks in Lünen, Astrid Herbers, das „ATASI“ eröffnet. Der Name des neuen Gebäudes auf dem Aurubis-Werksgelände an der Kupferstraße steht für „Ausbildung, Technik und Arbeitssicherheit“, also die Abteilungen, die nun in die eingeweihten Räumlichkeiten einziehen werden.

Über 2000 m² neue Büro- und Arbeitsflächen

Der Neubau bietet dem größten Kupferrecycler der Welt weit über 800 m² Fläche für die Ausbildungswerkstatt und etwa ebenso viel Bürofläche im Obergeschoss. Über 350 m² werden der Technik zur Verfügung stehen, weitere knapp 300 m² wird die Arbeitssicherheit als Werkstattfläche nutzen. Neben der hellen, freundlichen Architektur sind besonders markant die durchgezogene, offene Fensterfläche zur Kupferstraße hin sowie die fast 700 m² umfassende Kupferfassade, die aus rund 7,5 Tonnen des „roten Goldes“ gefertigt wurde.

Insgesamt kostet der Neubau einen hohen, einstelligen Millionenbetrag. „Wir investieren in die Zukunft von Aurubis, in die Zukunft des Standorts Lünen“, sagte Jürgen Schachler während seiner Begrüßungsansprache. Er unterstrich gleichzeitig, dass das Unternehmen gegen den allgemeinen Trend seine Aktivitäten in der Ausbildung ausbauen werde: „Allein in Lünen steigt die Zahl der Auszubildenden in den kommenden Jahren von jetzt 40 auf 60, also um 50 Prozent. In Hamburg, am Hauptsitz von Aurubis, entsteht ebenfalls gerade ein neues Ausbildungszentrum. Dort erhöhen wir das Angebot an Ausbildungsplätzen im gleichen Zeitraum von 180 auf sogar 300.“

Mit Blick auf die Sicherheit, die eine Ausbildung bei Aurubis bietet, sagte Schachler weiter: „Entwicklungen und Mega-Trends wie Urbanisierung, Digitalisierung, E-Mobilität oder regenerative Energien – all das wäre ohne Metalle schlichtweg nicht möglich. Wer also bei Aurubis seine Ausbildung absolviert, der wirkt nicht nur direkt an Zukunftsthemen mit. Er oder sie hat dann auch eine klare Perspektive für die eigene, berufliche Zukunft.“

„Aurubis sichert die Zukunft und den Standort“

Auch der Bundestagsabgeordnete Michael Thews zeigte sich in seinem Redebeitrag erfreut über die Investition in Lünen und hob die Bedeutung des Recyclings hervor: „Um unsere weltweiten natürlichen Ressourcen zu schützen,

Aurubis AG
Konzernkommunikation

Daniela Kalmbach
Head of
External Communications
Telefon +49 40 7883-3053
d.kalmbach@aurubis.com

Malte Blombach
Senior
Communications Manager
Telefon +49 40 7883-3037
m.blombach@aurubis.com

Hovestrasse 50
20539 Hamburg

www.aurubis.com

brauchen wir wirksame Recyclingverfahren und gut ausgebildete Mitarbeiter für diese Branche. Mit seinem neuen Ausbildungszentrum stellt sich Aurubis dieser Aufgabe und sichert die Zukunft und den Standort in Lünen.“ Lünens Bürgermeister Jürgen Kleine-Frauns betonte wiederum die Notwendigkeit, in sich wandelnden Zeiten neue Wege in der Ausbildung zu gehen, um den Ansprüchen der Zukunft gerecht zu werden: „Ich gratuliere Aurubis für den Mut, mit dem Projekt ATASI diese neuen Wege zu beschreiten. Es ist gelungen und ein wahres Meisterstück. Möge das neue Ausbildungszentrum für alle ein guter Ort des effizienten Lernens und Lehrens sein. Und möge es Ansporn und Vorbild für viele Unternehmer in unserer Region sein.“ Nach Ansicht von Thomas Helm ist das ATASI die richtige Antwort auf die heutige Situation am Ausbildungsmarkt, denn Demografie, Digitalisierung und veränderte Arbeitsmärkte hätten einen großen Einfluss auf die Personalstrukturen der Betriebe.

„Heute ist Tag 11.926 meiner Beschäftigung in der Aurubis und Tag 1.515 als Werksleiterin“, sagte Astrid Herbers. „Zwischendurch habe ich zwar Abschlüsse erworben, aber nie ausgelernt. Gleich zu Beginn des Berufslebens die richtige Wahl zu treffen, im weiteren Verlauf die richtigen Weichen zu stellen und nie auszulernen, ist ein großes Glück. Ich hoffe, dass wir im ATASI vielen jungen Menschen zu einem Teil dieses Glückes verhelfen können.“

Aurubis - Metals for Progress

Die Aurubis AG ist ein weltweit führender Anbieter von Nichteisenmetallen und der weltweit größte Kupferrecycler. Das Unternehmen verarbeitet komplexe Metallkonzentrate, Altmetalle und metallhaltige Recyclingstoffe zu Metallen mit höchster Qualität.

Kernkompetenz ist die Verarbeitung und optimale Verwertung von Konzentraten und Recyclingrohstoffen mit komplexen Qualitäten. Mit seinem Leistungsangebot gehört Aurubis zur Spitzengruppe der Branche. Die Unternehmensgruppe ist auf Wachstum, Effizienz und Nachhaltigkeit ausgerichtet: Die wesentlichen Bausteine der Strategie sind der Ausbau der führenden Marktposition als integrierter Kupferhersteller, die Erschließung neuer Märkte im Bereich der Zukunftsindustrien, die hocheffiziente und optimale Ausbringung von weiteren Metallen und Nebenprodukten aus komplexen Rohstoffen sowie der verantwortliche Umgang mit Menschen, Ressourcen und Umwelt.

Aurubis produziert jährlich mehr als 1 Mio. t Kupferkathoden und daraus diverse Kupferprodukte wie Gießwalzdraht, Stranggussformate, Walzprodukte, Bänder sowie Spezialdrähte und Profile aus Kupfer und Kupferlegierungen. Zum Produktportfolio gehören weiterhin Edelmetalle, Selen, Blei, Nickel und eine Reihe anderer Produkte wie Schwefelsäure und Eisensilikat.

Aurubis beschäftigt rund 6.700 Mitarbeiter, verfügt über Produktionsstandorte in Europa und den USA sowie über ein ausgedehntes Service- und Vertriebssystem in Europa, Asien und Nordamerika.

Zu den Kunden von Aurubis zählen u. a. Unternehmen der Halbzeugindustrie, der Elektro-, Elektronik- und der Chemieindustrie, sowie Zulieferer für die Branchen Erneuerbare Energien, Bau- und Automobilindustrie.

Die Aurubis-Aktie gehört dem Prime Standard-Segment der Deutschen Börse an und ist im MDAX, dem Global Challenges Index (GCX) sowie dem Stoxx Europe 600 gelistet.

Weitere Informationen: www.aurubis.com